OBST & GEMÜSE profi

Artikel vom 14.08.2024 · Ausgedruckt am 15.11.2026, 08:43 Uhr

Online: https://og-profi-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/trends-technik-und-know-how-rundum-vertical-farming

Trends, Technik und Know-how rundum Vertical Farming



Vom 08. bis 10. Oktober 2024 rückt die VertiFarm wieder die Anbaumöglichkeiten der Zukunft in den Fokus. Die internationale Fachmesse für "Next Level Farming & New Food Systems" präsentiert bereits zum dritten Mal eine umfassende Leistungsschau mit einem inhaltsstarken Rahmen- und Kongressprogramm. Hierzu gehört auch der 8. AVF SUMMIT der Association for Vertical Farming (AVF), auf dem sich Fachpublikum aus der ganzen Welt vernetzt, austauscht und gemeinsam innovative Konzepte vorantreibt. Auf dem zweitägigen Kongress der ersten und weltweit führenden gemeinnützigen Organisation auf ihrem Gebiet diskutieren und informieren renommierte Wissenschaftler, Branchen- und Regierungsvertreter sowie Investoren an allen drei Messetagen zu den folgenden fünf Themensäulen. Besucher der VertiFarm können das hochkarätige Summit-Programm kostenfrei besuchen.

1. Science & Industry

Die Pflanzenwissenschaft ist das Herzstück der vertikalen Landwirtschaft, daher sollte die Technologie immer auf der Biologie aufbauen und nicht umgekehrt. In dieser Themeneinheit werden die neuesten Erkenntnisse der Wissenschaft präsentiert und analysiert, in welchem Maß die Technologie dies widerspiegelt. In einem Panel wird zum Beispiel Galen Zhou von Sananbio, Sponsor der VertiFarm, über die technologischen Fortschritte diskutieren und nach Lösungen für mehr Synergien zwischen Forschung und Industrie suchen. Ein weiterer Speaker an diesem Tag wird Leo Marcelis von der Universität Wageningen sein, der seiner Keynote das Thema "Wake up call for VF" gegeben hat.

2. Resilient Food Cities

Der städtische Konsum ist ein wesentlicher Treiber für globale Treibhausgasemissionen. Um einen Klimazusammenbruch zu verhindern, müssen die Emissionen aus dem weltweiten städtischen Verbrauch bis 2030 halbiert werden. Die durch den Lebensmittelkonsum verursachten Treibhausgasemissionen müssen bis 2030 um 36 Prozent und bis 2050 um 60 Prozent reduziert werden. Vertical Farming kann Städte zielführend unterstützen, entsprechende Konzepte schnell umzusetzen.

3. New Food Systems

Neue Nahrungsquellen wie pflanzliche, essbare Insekten, Algen und zellbasierte Lebensmittel haben bisher nicht ihren Weg in den Mainstream gefunden, sind aber ein klarer Trend. Die gesamte Nahrungsmittelproduktion muss bis 2050 um etwa 70 Prozent über das Niveau von 2009 hinaus gesteigert werden. Innerhalb dieser Thematik erfolgt eine intensive Auseinandersetzung zu Topics wie Gesundheitsbedenken, Nachhaltigkeit und der kritischen Betrachtung des Potentials neuer Produktionssysteme.

4. Business Development & Invest

Die Vertical-/Indoor-Farming-Branche hat ein herausforderndes Jahr mit Insolvenzen und Umstrukturierungen bekannter Namen hinter sich. Andererseits konnten erfolgreiche Geschäftsmodelle auf der ganzen Welt beobachtet werden, aus deren Strategie und Investmentpolitik die Branche lernen kann. Welche Konzepte verfolgen diese und wie ziehen sie Investitionen an? Welche Rolle spielen Technologie und Automatisierung?

5. Cannabis & Medical Plants

CEA und Vertical Farming entwickeln sich seit über zwei Jahrzehnten stetig weiter und bieten eine fundierte Erfahrung im Anbau von medizinischem Cannabis. Die Technologie und das Verständnis für Cannabispflanzen sind auf dem Markt verfügbar, müssen aber an den jeweiligen regionalen Markt angepasst werden. In diesem Themenblock werden u.a. die reichhaltigen Möglichkeiten der Traditionellen Chinesischen Medizin, des Ayurveda und der europäischen Pflanzen sowie ihre Geschäftsmöglichkeiten für das Vertical Farming betrachtet.

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.vertifarm.de

Freshplaza